



A5, Wititunnel Grenchen

Bauherr
Planer, Ingenieur, Bauleitung

Baudepartement des Kanton Solothurn
Ingenieurgemeinschaften IGWI und BAWI
– BSB + Partner, Biberist
– Weber + Brönnimann AG, Bern
– Basler & Hofmann AG, Esslingen
– Spichiger + Partner AG, Derendingen
– SMK, Bauingenieur- und Planungsfirma, Feldbrunnen

Bauausführung

ARGE Wititunnel
– Marti AG Solothurn
– Astrada AG Solothurn
– Batigroup AG, Solothurn
– Conti AG, Solothurn
– Hoch- und Tiefbau AG, Grenchen
– Meier + Jäggi AG, Solothurn/Olten
– Murer AG, Erstfeld
– Schlittler AG, Niederurnen
– Zetter AG, Solothurn
– Zschokke Locher AG, Zürich
Marti AG Solothurn

Federführung, technische Leitung



1

1. Portalbereich
2. Umspundete Baugrube beim Betonieren der Bodenplatte
Nachfolgend die halbmonolithische Tunnelschalung
3. Parallel laufende Voraushub- und Spundwandarbeiten
bedingten einen minutiös geplanten Inventareinsatz

Objektbeschreibung

Die Autobahn A5 führt im Gebiet der Grenchnerwiti durch eine aussergewöhnliche Naturlandschaft. Um diese Landschaft optimal und ökologisch verantwortbar zu schützen, musste ein Tunnel mit ebenerdiger Überdeckung gebaut werden.

Länge des Tunnels	1760 m
Länge der Rampe West	285 m
Länge der Rampe Ost	395 m
Total Länge	2440 m
Fahrbahnbreite pro Richtung	7.5 m

Bauzeit

Juli 1998 bis Dezember 2000

Auftragssumme

CHF 122 Mio.

Leistungsbeschreibung

Die Baugrubenspundwand wurde nicht mittels konventionellen Erdankern, sondern gemäss einer Unternehmervariante, in einer um 16 m zurückversetzten Spundwand (Ankerwand) verankert. Das Pumpwasser wurde teilweise rückversickert. Die Betonarbeiten des Tunnels wurden im Wochentakt, $2 \times 12.5 \text{ m} = 25.0 \text{ m}$ pro Woche, ausgeführt.

Baugrube:

Max. Aushubtiefe	10 m
Aushubkubatur fest	820 000 m ³
Hinterfüllungen	340 000 m ³
Spundwände	140 000 m ²
Max. Pumpwassermenge	30 000 lt/min.

Bauwerk:

Beton	144 000 m ³
Armierungsstahl	15 700 to
Grundwasserabdichtung	136 000 m ²
Foundationsschicht	40 000 m ³
Heissmischbeläge	20 000 to



2



3

Ausgeführt durch Marti AG Solothurn